

**Niederschrift über die Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung: 25.03.2021**

**Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr**

**Ende der Sitzung: 22:30 Uhr**

**Sitzungsort: Videokonferenz**

**Tagesordnung:**

- 1 Feststellung des Jahresabschlusses 2019 sowie Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2019  
**Lehmen/2021/007**
- 2 Haushalt 2021: Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans  
**Lehmen/2021/008**
- 3 Haushalt 2021: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Lehmen für das Haushaltsjahr 2021  
**Lehmen/2021/009**
- 4 Bauleitplanung der Ortsgemeinde Lehmen: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen im Bebauungsplanverfahren "In der Kirchwies"  
**Lehmen/2021/011**
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Stellung eines Bauantrags zur Errichtung der beiden Ebenen in der Kita
- 6 Wirtschaftswege;  
Grundsatzbeschluss über den Ausbau landwirtschaftlicher Wege;  
Beratung und Beschlussfassung über die Priorisierung und die weitere Vorgehensweise  
**Lehmen/2021/006**
- 7 Nachwahl zu den Ausschüssen; Ausschuss für Soziales und Kultur  
**Lehmen/2021/002**
- 8 Bauangelegenheiten; Bauantrag zur Errichtung eines Frame-Pools als Aufstellpool in der Gemarkung Lehmen, Flur 27, Flurstück 30/6 (Untere Lehmerhöfe)  
**Lehmen/2021/010**
- 9 Mitteilungen und Anregungen

Der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Arnold Waschgl, eröffnet den öffentlichen Sitzungsteil und stellt fest, dass der Ortsgemeinderat form- und fristgerecht eingeladen wurde und beschlussfähig ist. Anträge auf Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

Die Videokonferenz wird mit der Software Cisco Webex durchgeführt. Die Zugangsdaten wurden für die Öffentlichkeit im Vorfeld der Sitzung auf der Homepage der Ortsgemeinde Lehmen veröffentlicht. Zudem besteht die Möglichkeit, die Sitzung im Gemeindebüro der Ortsgemeinde Lehmen per Livestream zu verfolgen. Auf diese Möglichkeiten wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

# Niederschrift zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Lehmen

**Öffentliche Sitzung:** 25.03.2021

**Tagesordnungspunkt-Nr.:** 1

**Feststellung des Jahresabschlusses 2019 sowie Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2019**

## **Beschluss:**

- a) Der Ortsgemeinderat stellt den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Lehmen für das Haushaltsjahr 2019 gem. § 114 Abs. 1 GemO fest.
- b) Mit Hinweis auf die Beratungen zu a) wird dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel Entlastung erteilt.

## **Abstimmungsergebnis:**

- a) Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0
- b) Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

## **An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Wegen Ausschließungsgründen gem. § 22 Gemeindeordnung nehmen Ortsbürgermeister Arnold Waschgler, die Beigeordneten Martin Ibald und Angela Haupt sowie die Ratsmitglieder Patrizia Waschgler, Michael Blechschmidt und Annette Breitreutz nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Außerdem nimmt Ratsmitglied Rosi Hölcker freiwillig nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu b) teil.

## **Begründung:**

Der Ortsbürgermeister, die Beigeordneten der Ortsgemeinde Lehmen sowie der Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel sind gemäß § 22 Gemeindeordnung (GemO) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen, sofern sie eine der vorgenannten Funktionen in dem entsprechenden Rechnungsjahr ausgeübt haben. Bei den Beigeordneten setzt dies voraus, dass sie den Ortsbürgermeister bzw. Bürgermeister der Verbandsgemeinde tatsächlich vertreten haben. Sind der Ortsbürgermeister und alle Beigeordneten der Ortsgemeinde auszuschließen, führt das älteste Ratsmitglied den Vorsitz. Hat nur einer oder keiner der Beigeordneten diese Funktion ausgeübt, gilt die Vertretungsregelung des § 50 Absatz 2 GemO.

Die Beschlussfassungen über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Entlastung haben getrennt voneinander zu erfolgen und dürfen daher nicht gemeinsam abgestimmt werden (vgl. § 114 Absatz 1 GemO).

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Ratsmitglied Mathias Knerr berichtet über die am 22.10.2020 durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses 2019. Es ergaben sich Beanstandungen bei der Abrechnung von Sterbefällen. Diese Beanstandungen sind durch eine Stellungnahme des Ortsbürgermeisters nachträglich ausgeräumt wurden. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat den Jahresabschluss gem. § 114 Abs. 1 GemO mit folgendem Ergebnis festzustellen:

a) Ergebnisrechnung:

Gesamterträge	1.816.395,15	Euro
Gesamtaufwendungen	-1.804.585,55	Euro
Saldo (Überschuss / Fehlbetrag (-))	11.809,60	Euro

Ergebnisverwendung:

Der Überschuss ist gemäß § 18 GemHVO auf neue Rechnung vorzutragen.

b) Finanzrechnung:

ordentliche / außerordentliche Einzahlungen	1.707.292,40	Euro
ordentliche / außerordentliche Auszahlungen	-1.667.391,32	Euro
ZW-Summe (Überschuss / Fehlbetrag (-))	<u>39.901,08</u>	Euro
Auszahlung zur Tilgung von Investitionskrediten	-38.117,84	Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.268,15	Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-33.615,07	Euro
ZW-Summe (Überschuss / Fehlbetrag (-))	<u>-28.346,92</u>	Euro
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	Euro
Saldo (Überschuss / Fehlbetrag (-) insgesamt)	<u>-26.563,68</u>	Euro

Der Saldo aus durchlaufenden Geldern weist zum 31.12.2019 einen Wert von 447,22 € aus.

Ergebnisverwendung:

Mit der Finanzrechnung 2019 vermindern sich die „liquiden Mittel“ der Ortsgemeinde um 26.116,46 €.

c) Feststellungen zur Schlussbilanz:

Die Schlussbilanz schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von 1.753.338,30 € ab.

Hiervon entfallen auf:

Aktiva		Passiva	
Anlagevermögen	1.679.187,79 €	Eigenkapital	261.646,82 €
Umlaufvermögen	74.150,51 €	Sonderposten	800.355,38 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	Rückstellungen	100.397,00 €
		Verbindlichkeiten	590.939,10 €

In Übereinstimmung mit der Ergebnisrechnung weist die Schlussbilanz auf der Passivseite einen Jahresüberschuss von 11.809,60 € aus, welcher auf neue Rechnung vorzutragen ist.

Weitere Änderungen zum Eigenkapital wurden nicht bilanziert.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Eigenkapitalquote von 13,79 % auf 14,92 %.

## **Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Den Vorsitz führt zu diesem Tagesordnungspunkt das älteste anwesende Ratsmitglied Guido Molitor.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Ratsmitglied Mathias Knerr, weist neben den in der Begründung erwähnten Beanstandungen bei der Abrechnung von Sterbefällen auf eine nicht ausreichend konkrete Beschlussfassung durch den Rat im Zusammenhang mit der Beschaffung von Laptops hin und spricht sich dafür aus, Beschlüsse künftig sorgfältiger zu formulieren.

**Niederschrift zur Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung: 25.03.2021**

**Tagesordnungspunkt-Nr.: 2**

**Haushalt 2021: Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans**

**Beschluss:**

- a) Vorschlag zum Ausbau Dreckenacher Weg:  
Der Ortsgemeinderat beschließt, den Vorschlag abzulehnen.
- b) Vorschlag zur Heimat- und Kulturpflege / Vereinsförderung (Leistung 28100): Zuschuss für den Verein der Lehmer Razejunge e.V.:  
Der Ortsgemeinderat beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 750 € einzustellen, der gegen Rechnungsvorlage ausgezahlt werden soll.

**Abstimmungsergebnis:**

- a) Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0
- b) Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

**An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Entfällt.

**Begründung:**

Nach § 97 Abs. 1 GemO ist der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen nach Zuleitung an den Gemeinderat bis zur Beschlussfassung zur Einsichtnahme durch die Einwohner verfügbar zu halten. Art, Ort und Zeit der Möglichkeit der Einsichtnahme sind öffentlich bekannt zu machen. In der öffentlichen Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, dass Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplans oder seinen Anlagen innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab Bekanntmachung durch die Einwohner einzureichen sind. Eine Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung darf erst nach Ablauf dieser Frist erfolgen.

Über eingebrachte Vorschläge hat der Ortsgemeinderat einzeln zu beschließen.

Die Bekanntmachung der Offenlage erfolgte am 05.03.2021. Vorschläge konnten somit bis einschl. 19.03.2021 eingereicht werden.

Eingaben eines Einwohners wurden zum 21.03.2021 eingereicht. Eingaben konnten lediglich bis zum 19.03.2021 durch Einwohner der Ortsgemeinde Lehmen erfolgen. Die Eingabe erfolgte somit nicht fristgerecht. Eine Beratung und Beschlussfassung ist daher aus rechtlicher Sicht nicht zwingend erforderlich.

Folgende Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2021 wurden nicht fristgerecht eingereicht:

- Ausbau Dreckenacher Weg (Leistung 55590)

Für den Ausbau sind 46.000,- € in den Haushalt eingestellt worden bei einer voraussichtlichen Fördersumme von ca. 29.000,- €. Bedeutet einen Kostenanteil für die Ortsgemeinde von 17.000,- €

Im Ausbau sehe ich zum derzeitigen Zeitpunkt keine zwingende Notwendigkeit.

Der Wirtschaftsweg ist für Landwirte ausreichend befahrbar. Eine Erneuerung in vergleichbarer Ausführung wie derzeit bringt auch mittelfristig keinen erkennbaren Nutzen. Beim Befahren mit den derzeitigen Nutzfahrzeugen sind die Randstreifen und folglich die anderen Wegpartien direkt wieder in Mitleidenschaft gezogen.

Für Fußgänger und Jogger ist der Weg im derzeitigen Zustand ausreichend. Ein Befahren mit PKW´s ist sowieso nicht relevant.

Zu berücksichtigen ist ob die bestehende Wegesatzung nicht grundsätzlich zur Anwendung kommt. Somit sind unabhängig ob der Dreckenacher Weg ausgebaut wird oder nicht Kostenbeteiligungen von den landwirtschaftlichen Nutzern zum Erhalt von Wirtschaftswegen gegeben. Eine Entlastung für den Haushalt der Ortsgemeinde.

- Heimat- und Kulturpflege / Vereinsförderung (Leistung 28100)

Der Verein der Lehmer Razejunge e.V. beantragt einen Kostenzuschuss für seine Vereinsarbeit in Höhe von 750,- €.

Der Verein engagiert sich seit Jahren für die Jugendarbeit (Schul- und Kita Projekte).

Regelmäßige Aktionstage für Grundschule und Kita werden durchgeführt.

Es wurde dazu u.a. ein *Schulkräutergarten und der Weinbergerlebnispfad* für Jugendliche angelegt, diese werden fortlaufend unterhalten.

Der in Eigenregie errichtete Rastplatz im Razejungewingert wird rege genutzt. Dient auch als ortsnaher, fußläufig gut zu erreichender Naherholungsplatz für die Ortbewohner. Für ältere Menschen und auch für Mitbürgerinnen und Bürger mit Behinderungen ist er relativ gut zu erreichen.

*Die komplette Anlage ist Privatbesitz des Vereins, eine öffentliche Nutzung von Rastplatz, Erlebnispfad mit Kräutergarten ist gestattet.*

1.) Die vorgenannten Einrichtungen des Razejungewingert **bedürfen einer gründlichen Überholung und Teilerneuerung sowie erfordern Ergänzungspflanzungen.**

Besonders betroffen sind die Wegführungen und der Kräuterbestand. Ergänzungspflanzungen sind im größeren Umfang zu tätigen. Bedingt auch durch Beeinträchtigung durch "starke" z.T. "unsachgemäßer Nutzung". Besonders im letzten Jahr wurden wiederholt Baum- und Kräuterbestand stark in Mitleidenschaft gezogen und z.T. zerstört.

2.) Der Verein möchte einen **Informations-Flyer** über den vom Aussterben bedrohten Apollofalter herausbringen. Er ist das Aushängeschild und der Werbeträger der Untermoselregion.

3.) Der Verein möchte auch **ergänzende Pflanzungen und Einsaaten von Futterpflanzen für den seltenen Tagfalter vornehmen.**

*Da der Verein durch sein Engagement für Umwelt- und Naturschutz sowie seine Jugendarbeit mit dazu beiträgt, dem Heimatort eine positive Außendarstellung zu geben, würden sich die Mitglieder des Vereins der Lehmer Razejunge über einen Kostenzuschuss der Ortsgemeinde freuen.*

### **Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Die Fraktionen sprechen sich einhellig für die Durchführung der Wegesanierung aus. Bezüglich des Zuschusses verständigt sich der Rat auf eine Aufnahme in den Haushalt, die Auszahlung soll jedoch nicht pauschal, sondern gegen Vorlage von Belegen erfolgen.



**Niederschrift zur Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung: 25.03.2021**

**Tagesordnungspunkt-Nr.: 3**

**Haushalt 2021: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Lehmen für das Haushaltsjahr 2021**

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021 in der vorgelegten Form.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

**An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Entfällt.

**Begründung:**

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2021 liegen den Ratsmitgliedern vor.

**Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Ortsbürgermeister Arnold Waschgler erläutert, die Ortsgemeinde müsse wegen der auch aufgrund der Corona-Pandemie angespannten bzw. defizitären Haushaltslage sparen, trotzdem aber den Ausbau der Infrastruktur fortentwickeln, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Hierzu verweist er auf die geplanten Investitionen.

Die Fraktionen äußern sich trotz einzelner Kritikpunkte insgesamt zustimmend zu dem Haushaltsentwurf. Mehrfach wird auf die problematische Haushaltslage hingewiesen, durch die manche Vorhaben bereits in den Vorberatungen gestrichen oder verschoben worden seien.

**Niederschrift zur Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung: 25.03.2021**

**Tagesordnungspunkt-Nr.: 4**

**Bauleitplanung der Ortsgemeinde Lehmen: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen im Bebauungsplanverfahren "In der Kirchwies"**

**Beschluss:**

a) Der Ortsgemeinderat beschließt, das Bebauungsplanverfahren „In der Kirchwies“ nach Maßgabe der Projektbeschreibung ausgenommen Flurstück 117/2 weiter zu verfolgen.

b) Der Ortsgemeinderat beschließt, den Auftrag für die städtebaulichen Planungsleistungen im Bebauungsplanverfahren „In der Kirchwies“ an das Planungsbüro Karst Ingenieure GmbH auf der Grundlage dessen Honorarangebotes vom 21.12.2020 zum Brutto-Auftragswert in Höhe von 16.367,93 Euro zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

a) Ja 10 Nein 4 Enthaltung 2

b) Ja 10 Nein 4 Enthaltung 2

**An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Entfällt.

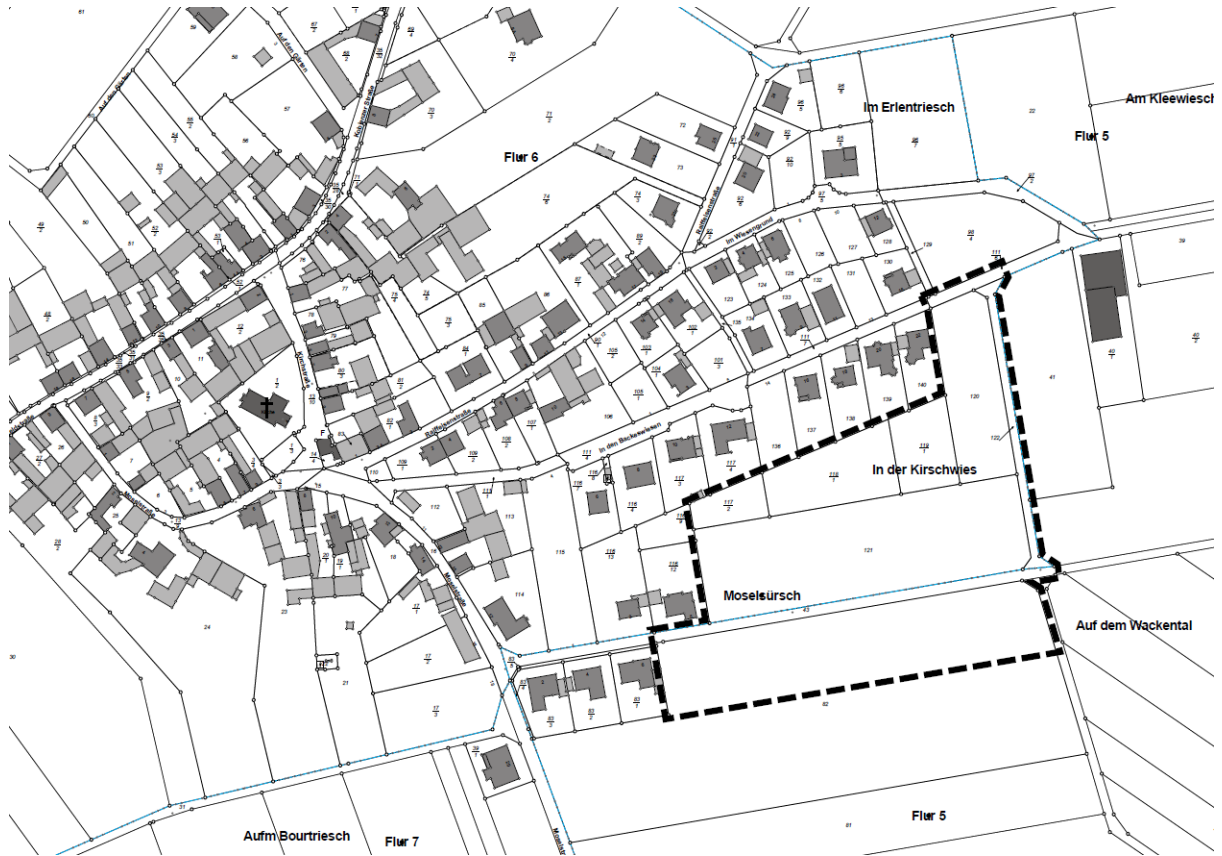
**Begründung:**

Der Ortsgemeinderat Lehmen hat am 21.11.2019 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „In der Kirchwies“ gefasst. Der Geltungsbereich ist nachfolgend dargestellt. Der Bebauungsplan wird als „beschleunigter“ Bebauungsplan nach § 13 b Baugesetzbuch aufgestellt. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 20.12.2019 öffentlich bekannt gemacht. Städtebauliches Ziel ist die Ausweisung eines neuen Wohngebietes im Ortsteil Moselsürsch.

Ortsbürgermeister Waschgler wird den Planungsstand in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Für das Bebauungsplanverfahren ist ein fachkundiges Planungsbüro einzuschalten, das Planentwürfe erstellt und die Abwägungsentscheidungen für den Ortsgemeinderat vorbereitet. Hierzu wurde vom Planungsbüro Karst Ingenieure GmbH eine Honorar- und Leistungsbenennung eingeholt. Das Angebot wurde verwaltungsseitig geprüft. Es entspricht den Vorgaben der HOAI.

**Orientierungskarte:**



## **Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Ortsbürgermeister Arnold Waschglar teilt mit, dass eine schriftliche Stellungnahme nach der Prüfung durch die Kommunalaufsicht noch ausstehe.

Ortsvorsteher Michael Blechschmidt weist darauf hin, dass die Orientierungskarte in der Beschlussvorlage nicht mehr aktuell sei, es gelte die Karte aus der Projektbeschreibung. Der Beschlussvorschlag zu a) wird entsprechend angepasst. Für die Grundstücke seien bislang 65 Interessensbekundungen eingegangen.

Im Rat wird die Realisierung des Vorhabens überwiegend befürwortet. Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen lehnt das Neubaugebiet mit Verweis auf Umweltaspekte und vorhandene Baulücken und Leerstände ab.

**Niederschrift zur Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung: 25.03.2021**

**Tagesordnungspunkt-Nr.: 5**

**Beratung und Beschlussfassung über die Stellung eines Bauantrags zur Errichtung der beiden Ebenen in der Kita**

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt ein Angebot einzuholen zur Planung und Erstellung eines Bauantrages zur Errichtung der beiden Ebenen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

**An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Entfällt

**Begründung:**

Entfällt.

**Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Aus dem Rat wird kritisiert, dass zur Beratung keine Beschlussvorlage erstellt wurde und kein Angebot vorliegt. Der Ortsgemeinderat beschließt daher, zunächst ein Angebot einzuholen.

**Niederschrift zur Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung: 25.03.2021**

**Tagesordnungspunkt-Nr.: 6**

**Wirtschaftswege;**

Grundsatzbeschluss über den Ausbau landwirtschaftlicher Wege;  
Beratung und Beschlussfassung über die Priorisierung und die weitere Vorgehensweise

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Lehmen beschließt,

- a) den Grundsatzbeschluss für den Ausbau von Wirtschaftswegen in der Gemarkung Lehmen,
- b) einen Förderantrag für die Höfeerschließung „Laufstall Weckbecker“ auf Basis einer Kostenschätzung der Verbandsgemeindeverwaltung zu stellen,
- c) die Priorisierung von „Weg Nr. 3 Auf den Gärten“ und „Verbindungsstück Moselsürsch-Katzenes“ zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Bauwesen, Umwelt und Dorfentwicklung zu verweisen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

**An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Entfällt.

**Begründung:**

Erläuterungen zu dem Sachverhalt erfolgen in der Sitzung durch Herrn Ortsbürgermeister Arnold Waschgler.

Die entsprechenden Pläne sind als Anlage beigefügt.

**Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Der Rat verständigt sich darauf, die Höfeerschließung „Laufstall Weckbecker“ vorrangig anzugehen, die Priorisierung der weiteren Wege jedoch zu überdenken und zunächst im Ausschuss für Bauwesen, Umwelt und Dorfentwicklung im Rahmen einer Begehung zu beraten. Zudem wird in Frage gestellt, ob die Einholung von Honorarangeboten für Planungsleistungen für die Stellung des Förderantrags erforderlich ist. Der Beschlussvorschlag wird diesbezüglich abgeändert.

**Niederschrift zur Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung: 25.03.2021**

**Tagesordnungspunkt-Nr.: 7**

**Nachwahl zu den Ausschüssen; Ausschuss für Soziales und Kultur**

**Beschluss:**

a) Der Ortsgemeinderat beschließt, dass offene Abstimmung erfolgt.

b) Der Ortsgemeinderat wählt in den

Ausschuss für Soziales und Kultur als ordentliches Mitglied (Vertreter: Markus Röser)  
(Nachfolge von Nadine Hornung):

Theresa Steinmann

**Abstimmungsergebnis:**

a) Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

b) Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

**An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Das Stimmrecht des Vorsitzenden, der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, ruht bei der Wahl gem. § 36 Absatz 3 Satz 2 Nr. 1 GemO.

**Begründung:**

Das bisherige Ausschussmitglied Nadine Hornung hat ihr Mandat als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Soziales und Kultur niedergelegt.

Das Wahlvorschlagsrecht zur Nachbesetzung steht der SPD/FWG-Fraktion zu.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Änderung der Besetzung der Ausschüsse, auch der stellvertretenden Ausschussmitglieder, nur möglich ist, wenn diese vorher schriftlich gegenüber dem Ortsbürgermeister erklärt haben, dass sie ihr Mandat niederlegen bzw. auf dieses verzichten.

Bei Wahlen gilt § 40 Gemeindeordnung (GemO) mit den weiteren Folgen, dass bei dieser Entscheidung des Ortsgemeinderates das Stimmrecht des Vorsitzenden, der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, ruht (§ 36 Absatz 3 Satz 2 Nr. 1 GemO), Ausschließungsgründe keine Anwendung finden (§ 22 Absatz 3 GemO) und der Ortsgemeinderat gemäß § 40 Absatz 5 Halbsatz 2 GemO mit der Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder beschließen kann, die Wahl im

Wege der offenen Abstimmung durchzuführen.

## **Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Seitens der SPD/FWG-Fraktion wurde Theresa Steinmann vorgeschlagen.

**Niederschrift zur Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung: 25.03.2021**

**Tagesordnungspunkt-Nr.: 8**

**Bauangelegenheiten; Bauantrag zur Errichtung eines Frame-Pools als Aufstellpool in der Gemarkung Lehmen, Flur 27, Flurstück 30/6 (Untere Lehmerhöfe)**

**Beschluss:**

Die Ortsgemeinde Lehmen beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 i.V.m. § 31 Baugesetzbuch zum Bauantrag und der Befreiung 1. Errichtung außerhalb der überbaubaren Fläche zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

**An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Ortsbürgermeister Arnold Waschgler, Erster Beigeordneter Martin Ibald sowie Ratsmitglied Patrizia Waschgler nehmen wegen Ausschließungsgründen gem. § 22 GemO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

**Begründung:**

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Lehmerhöfe 1“. Der Bauherr beantragt eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Der Pool soll außerhalb der überbaubaren Fläche errichtet werden. Ein Lageplanauszug des betroffenen Grundstücks ist als Anlage zur Information beigefügt. Die Entscheidung über das Einvernehmen obliegt der Ortsgemeinde Lehmen.

**Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Den Vorsitz übernimmt zu diesem Tagesordnungspunkt die Beigeordnete Angela Haupt.



**Niederschrift zur Sitzung  
des Ortsgemeinderates  
der  
Ortsgemeinde Lehmen**

**Öffentliche Sitzung:** 25.03.2021

**Tagesordnungspunkt-Nr.:** 9

Mitteilungen und Anregungen

**Beschluss:**

Entfällt.

**Abstimmungsergebnis:**

Entfällt.

**An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):**

Entfällt.

**Begründung:**

Entfällt.

**Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:**

Ortsbürgermeister Arnold Waschgler weist auf die Sitzung des Ausschusses für Soziales und Kultur am 31.03.2021 hin. Für die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Umwelt und Dorfentwicklung mit Begehung wird der 15.04.2021 um 18.00 Uhr festgelegt.

Es werden Fragen zu folgenden Themen beantwortet:

- Öffnung des Pfarrheims für Fraktionssitzungen
- Niederschrift zur letzten Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Umwelt und Dorfentwicklung
- Aktualisierung der Aushangkästen
- Sachstand Glasfaserausbau
- Sachstand Handlauf auf dem Friedhof
- Fehlende Stellplätze an einem Bauvorhaben in der Stephanusstraße